

Hallo, Ihr Lieben

Hier kommt die zweite Geschichte zum 2. Advents-Sonntag.

Sunitha



**Sunitha** ist Christin, ca. 30 Jahre alt, verheiratet und wohnt zusammen mit ihrer Familie in einem einzigen gemieteten Raum.



Sie hat eine Tochter, die in die 6. Klasse geht und einen Sohn in der 4. Klasse. Sie und ihr Mann sind aus sehr armen Verhältnissen und beide sind Analphabeten. Ihr Ehemann verdient täglich ca. 200 Rupees, ca. 3 Euro, als Schweisser, gibt ihr aber keinen Paisa davon ab. Er ist Alkoholiker und vertrinkt alles. Sunitha ist ein typischer Fall von häuslicher Gewalt und die finanzielle Situation ist dramatisch. Sie arbeitet als Hausgehilfin und Köchin bei Nachbarn und mit dem wenigen Verdienst muss sie ihre Kinder und Haushalt versorgen und noch ca. 600 Rupees, ca. 10 Euro, Monats-Miete für den Raum zahlen in dem sie wohnen. Die Situation ist so schlecht, dass ihr Ehemann sogar die **Haustüre verscherpelt** hat, um seinen Alkoholkonsum zu bezahlen. So wohnen sie mehr oder weniger in einem offenen Raum wo immer mal wieder was abhanden kommt, da lauter bettelarme Leute um sie rum wohnen und sich bedienen. Vor einem Jahr hat sie bei uns die kostenlose **Ausbildung im SC Vijayawada** begonnen. Sie nützte die wenige Freizeit um Nähen zu lernen. Dabei entwickelte sie sich zu einer **sehr fähigen Näherin** und hat nun schon vor Ende der Ausbildung angefangen nebenher Geld zu verdienen.

Hemima, unsere Nählehrerin in Vijayawada, hilft ihr und gibt ihr immer wieder Aufträge. Sunitha ist sehr glücklich, weil sie dadurch ihre **Kinder versorgen und zur Schule schicken kann. Bald kann sie sich auch von ihrem Mann unabhängig machen.**

Diese Berichte erfreuen mich so sehr, dass ich sie einfach weitergeben möchte. Unsere Arbeit und Spenden tragen Erfolg und verbessern die Situation von so vielen Frauen, die dadurch ermutigt werden und ihr Leben wieder positiv anpacken. Danke allen, die uns dabei helfen. Möge es uns auch ermutigen und unsere eigene Situation relativieren.

Mit einem ganz herzlichen Gruß zum 2. Advent  
Von Martha